



Pfarnachrichten St. Mariä Himmelfahrt

3. bis 9. Dezember 2023

ERSTER ADVENT

3. Dezember 2023

Erster Advent

Lesejahr B

1. Lesung:

Jesaja 63,16b-17.19b; 64,3-7

2. Lesung: 1. Korinther 1,3-9

Evangelium: Markus 13,24-37



Ulrich Loose

» Jesus sprach zu seinen Jüngern: In jenen Tagen, nach jener Drangsal, wird die Sonne verfinstert werden und der Mond nicht mehr scheinen; die Sterne werden vom Himmel fallen und die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden. Dann wird man den Menschensohn in Wolken kommen sehen, mit großer Kraft und Herrlichkeit. «

Bibelwort: Markus 13,24-37

Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.

Jedes Jahr im Advent diese apokalyptischen Texte. Jedes Jahr erinnert die Kirche uns und sich selbst, dass alles, was geschaffen ist, auch ein Ende hat. Nichts bleibt für immer, nichts darf für immer bestehen. Es gibt eine Zeit, in der das Neue wächst und eine Zeit, in der das Neue wieder alt ist und vergehen muss. Das ist der Lauf des Lebens.

Gerade jetzt sind wir in einer Phase, in der wir nicht mehr so weiterleben können. Wir dürfen nicht weiter die Erde ausbeuten, die Ressourcen ungerecht verteilen und verschwenden. Wir können nicht auf Kosten der südlichen Welt und der kommenden Generation leben. Unser Lebensstil muss vergehen; er kann keinen Bestand mehr haben. Und obwohl wir das wissen, wollen wir weiter festhalten am Bestehenden. Vielleicht weil wir uns die Zeit danach nicht vorstellen können?

Bei Jesus heißt es, nach dem Zusammenbruch des Alten kommt der Menschensohn mit großer Kraft und Herrlichkeit. Wenn das Zeitalter der Ausbeutung von Mensch und Natur vorbei sein wird, könnte es nicht sein, dass eine Zeit kommt, in der wir wieder Mensch sein werden, miteinander in Kraft und Herrlichkeit? Könnte es nicht sein, dass nach der adventlichen Apokalypse wirklich Weihnachten wird?

Klaus Metzger-Beck

**So wie eine Kerze an der Flamme einer anderen angezündet wird,
so entfacht sich der Glaube am Glauben.** Romano Guardini

Durch die **Taufe** wird Gabriel Feldhaus in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen!

Betstunden zum Advent: Am 1. Adventssonntag, dem 3. Dezember, laden wir zu 15.00 und 16.00 zu Betstunden sowie zu 17.00 Uhr zur Schlussandacht in die Pfarrkirche ein.

Rorate-Messe im Advent: Im Advent wird die Eucharistiefeier am Sonntagabend um 18.00 Uhr in St. Marien als Rorate-Messe gefeiert. Die Kirche wird nur durch Kerzenschein beleuchtet sein, sodass wir symbolisch das Warten auf den Messias nachempfinden können. Die Rorate-Messe am 10. Dezember wird von einer Flötengruppe unter der Leitung von Ulrike Perusic und am 17. Dezember von Daniela Schwiep auf der Blockflöte mitgestaltet.

Musik zur Marktzeit und zur Messzeit: Am Samstag, dem 9. Dezember, hören Sie um 11.30 Uhr Bennie Waanders zur Musik zur Marktzeit auf dem Saxophon in unserer Pfarrkirche. Am 10. Dezember spielt Johannes Bancken auf seinem Cello zur Musik zur Messzeit in der Ahauser St.-Josef-Kirche, jeweils begleitet von Jan Willem Docter auf der Orgel / dem Klavier.

Plätzchenaktion und Erklärmesse: Am Wochenende vom 9. und 10. Dezember bietet die Messdienergemeinschaft St. Marien nach den Gottesdiensten selbstgebackene Plätzchen und warme Getränke an. Außerdem sind alle aktiven Messdiener*innen und andere Interessierte am 9. Dezember um 17.00 Uhr zu einer Erklärmesse eingeladen.

Kolpinggedenktag: Am Sonntag, dem 10. Dezember, feiert die Kolpingfamilie Ahaus den Kolpinggedenktag. Begonnen wird um 11.00 Uhr mit der heiligen Messe in der St.-Marien-Kirche. Anschließend findet die Generalversammlung im Kolpingraum statt.

Kirchenmusikalische Andacht in Graes: Am Sonntag, dem 10. Dezember, lädt ein besinnlich gestaltetes Programm und gedämpftes Licht um 17.00 Uhr in der St.-Josef-Kirche Graes zum Zurücklehnen und Gedankenbaumeln ein. Gestaltet wird die Andacht durch die Graeser Dorfmusikanten in Zusammenarbeit mit dem Kinderchor, dem Kirchenchor und dem Chor Singsation. Anschließend gibt es ein warmes Getränk. Der Eintritt ist frei.

Bußgottesdienste: Am Dienstag, dem 12. Dezember, feiern wir um 19.00 Uhr in der Ahauser St.-Josef-Kirche sowie am Mittwoch, dem 13. Dezember, um 14.30 Uhr in der Graeser St.-Josef-Kirche je eine Heilige Messe mit Elementen einer Bußfeier. Eine Beichtfeier mit per-

sönlicher Lossprechung gibt es in der St.-Marien-Kirche ebenfalls am Mittwoch, dem 13. Dezember, um 19.00 Uhr.

Eucharistiefeier in polnischer Sprache: Am Donnerstag, dem 14. Dezember, wird eine zusätzliche Messe in polnischer Sprache mit Adventsexerzitien um 18.30 Uhr in der Graeser St.-Josef-Kirche gefeiert.

Senioren-gemeinschaft St. Josef Ahaus: Zur Adventsfeier ins Pfarrheim lädt die Senioren-gemeinschaft St. Josef am Donnerstag, dem 21. Dezember, ein. Die Feier beginnt um 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen und wird vom Senioren-ensemble „Flötissimo“ unter der Leitung von Brigitte Brink mitgestaltet. Die Umlage beträgt 5,- Euro pro Person. Anmeldung bis zum 14. Dezember bei Reinhard Untiedt (Telefon 67479, auch über den Anrufbeantworter).

Meditatives Abendgebet und Frühschicht in St. Josef: In der Adventszeit finden wieder die Spät- und Frühschichten in St. Josef Ahaus statt, sonntags um 19.30 Uhr und montags um 6.00 Uhr die Frühschicht mit anschließendem Frühstück.

Lebendiger Adventskalender: Der lebendige Adventskalender ist gestartet. Abends um 18.00 Uhr beginnt diese kleine Andacht täglich an verschiedenen Orten, die Sie der Homepage entnehmen können.

10 Minuten für den Frieden: In der Adventszeit beten wir mittwochs um 17.30 Uhr am Mahner für den Frieden.

Haushaltsplan der Tageseinrichtungen für Kinder: Im Kirchenvorstand ist der Haushaltsplan der Tageseinrichtungen für Kinder für das Kalenderjahr 2024 beschlossen worden. Für alle Interessierten liegt der Haushaltsplan in der Zeit vom 4. bis 18. Dezember im Pfarrbüro zur Einsichtnahme aus.

Graeser Adventsfenster: Jeweils montags wird auch in Graes die Tradition der Andachten mit adventlich beleuchteten Fenstern fortgeführt. Am 4. Dezember lädt Familie Hoge, Brink 42a, um 19.30 Uhr ein. Familie Hüntler, Luterstr. 15, gestaltet am 11. Dezember ein Fenster und lässt dieses um 19.30 Uhr erstrahlen. Den Abschluss macht der Kindergarten St. Josef am 18. Dezember um 17.30 Uhr.

Eine Welt: Den Arbeitskreis Nova Iguaçu erreichten in den letzten Wochen aus der Herz-Jesu-Partnergemeinde gute und weniger gute Nachrichten. Nähere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Wanderung: Im Rahmen der Gemeindewanderungen geht es im Frühjahr 2024 auf den Weserbergland-Weg: am 4. Mai von Porta Westfalica nach Rinteln (ca. 15 km) und am 5. Mai von Rinteln nach Rohdental (ca. 16 km). Der zweite Tag startet mit einer Stadtführung. Die Kosten (Busfahrt, Stadtführung, Übernachtung, Abschlusskaffee) belaufen sich auf ca. 140 € p. P. im Doppelzimmer mit Halbpension. Interessenten können sich telefonisch anmelden bei Klaus Hübeler (05459 7480).

Das neue **GemeindeMagazin „Herberge“** unserer drei Ahauser Pfarreien liegt in den Kirchen und an verschiedenen öffentlichen Stellen zum Mitnehmen aus. Wir empfehlen das Magazin mit vielen Impulsen und Informationen aus der gegenwärtigen Gemeindeentwicklung. Ein kleiner Fehler hat sich bei den Weihnachtsgottesdiensten eingeschlichen: In Wüllen ist an Heiligabend um 22.00 Uhr keine Christmette. Christmetten sind um 22.30 Uhr in Ahaus St. Marien und in Alstätte.

Die **Kollekte** in dieser und der nächsten Woche ist für unsere Gemeinde bestimmt.

Krankenwoche

In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses, Tel. 990, ein/e Seelsorger*in zu erreichen.

Aus unserer Gemeinde ist Bernhard Elfert verstorben.

Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.

Einsendeschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist jeweils montags um 17.00 Uhr.

E-Mail: stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de

Internet: www.st-marien-ahaus.de

Telefon **02561 896160** / Fax 02561 8961622

Marienstraße 5, 48683 Ahaus

Sprechzeiten Pfarrbüro:

Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr